RATGEBER · DAS EXTRA ZUM BUCH

BERUFSBILD KI-COACH

Was ein KI-Coach ist, für wen sich der Beruf eignet und wie der Weg hinein aussieht. Das Extra zum Buch "Der KI-Coach" von Niko Martzy.

© Whitesides Publishers, ein Verlag der Whitesides GmbH, Berlin · kicoach.app

WARUM JETZT?

EIN BERUF, DEN ES GESTERN NOCH NICHT GAB.

KI wird alltäglich. Der Engpass liegt nicht nur beim Zugang zu Tools, sondern bei ihrer verständlichen, sicheren und wirksamen Anwendung.

Zwischen Technologie und Arbeitsalltag entsteht eine Übersetzungslücke.

Menschen brauchen mehr als Tool-Demos: Sie brauchen Orientierung, passende Anwendungsfälle, klare Grenzen und Übung. Genau dort beginnt das Berufsbild KI-Coach.

Ein KI-Coach verbindet technisches Anwenden mit menschlichem Vermitteln und verantwortlichem Einordnen. Ziel ist nicht Abhängigkeit vom Coach, sondern eigene Handlungsfähigkeit.

81 %

DER UNTERNEHMEN

sehen KI als wichtigste Zukunftstechnologie.

20 %

DER BESCHÄFTIGTEN

wurden bereits im Umgang mit KI geschult.

70 %

DER BESCHÄFTIGTEN

berichten, dass ihr Arbeitgeber keine KI-Schulung anbietet.

DIE LÜCKE IST NICHT NUR TECHNISCH

Ein tragfähiger KI-Einsatz entsteht erst, wenn Menschen verstehen, prüfen, entscheiden und den Prozess selbst weiterführen können.

Quelle: Bitkom, Künstliche Intelligenz 2025; Stand November/Dezember 2025.

DEFINITION

WAS EIN KI-COACH IST - UND WAS NICHT

Das Profil gewinnt an Klarheit, wenn Aufgabe, Haltung und Grenzen zusammen betrachtet werden.

IST

- Übersetzer zwischen Technologie und Arbeitsalltag
- Begleiter beim Erproben realer Anwendungsfälle
- Vermittler von Regeln, Risiken und Qualitätsmaßstäben
- Befähiger, der Wissen im Team verankert

IST NICHT

- reiner Tool-Verkäufer oder Produktdemonstrator
- Ersatz für Rechts-, Datenschutz- oder Fachberatung
- Automatisierer um jeden Preis
- Dauerhafte Krücke für Prozesse, die niemand versteht

Arbeitsdefinition
Ein KI-Coach befähigt Menschen und Organisationen, KI verantwortungsvoll in konkrete Arbeit zu übersetzen.

WAS PASSIERT KONKRET?

VOM PROBLEM ZUR EIGENEN HANDLUNGSFÄHIGKEIT.

Gutes KI-Coaching endet nicht mit einer Tool-Demo. Es übersetzt ein reales Arbeitsproblem in einen lernbaren und verantwortbaren Prozess.

01 **KLÄREN**
Ziel, Zielgruppe und Engpass präzisieren.

02 **ÜBERSETZEN**
Technik in verständliche Optionen und Grenzen übersetzen.

03 **ERPROBEN**
Einen risikoarmen Anwendungsfall gemeinsam testen.

04 **BEFÄHIGEN**
Üben, Feedback geben und selbstständiges Weiterarbeiten sichern.

05 **VERANKERN**
Regeln, Rollen und Qualitätskontrollen im Alltag festlegen.

TYPISCHE ERGEBNISSE

- priorisierter Anwendungsfall
- getesteter Arbeitsablauf
- Prompt- oder Vorlagenbibliothek
- Leitplanken für Daten und Qualität
- Transferplan für Team und Alltag

Nicht die Zahl der Tools entscheidet. Entscheidend ist, ob Menschen nach dem Coaching bessere Entscheidungen treffen und selbstständig weiterarbeiten können.

DREI FELDER, EIN BERUFSPROFIL

KOMPETENZEN, DIE SICH GEGENSEITIG VERSTÄRKEN.

Professionelles KI-Coaching entsteht dort, wo technisches Anwenden, menschliches Vermitteln und verantwortliches Einordnen zusammenkommen.

01 ANWENDEN

- Tools & Modelle
- Prompting & Workflows
- Prüfen & iterieren

02 VERMITTELN

- Didaktik & Übungen
- Empathie & Sprache
- Transfer & Veränderung

KI-COACH

KOMPETENZEN

VERBINDEN · ERKLÄREN · BEFÄHIGEN

03 EINORDNEN

- Branche & Prozesse
- Risiken & Recht
- Rollen & Grenzen

Wer nur Tools kennt, bleibt Trainer. Wer nur moderiert, bleibt Prozessbegleiter. KI-Coaching verbindet beides mit Kontext- und Risikokompetenz.

ERFAHRUNG WIRD ZUM VORTEIL

VIER WEGE IN DAS BERUFSBILD.

Der Einstieg beginnt nicht bei null. Unterschiedliche Lebens- und Berufserfahrungen liefern jeweils einen eigenen Startpunkt.

01

ERFAHRENE FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE

Branchenwissen, Menschenkenntnis und Prozessverständnis werden zum Fundament. Erfahrung hilft, Wirkung von bloßem Glanz zu unterscheiden.

02

JUNGE BERUFSTÄTIGE

Aus intuitiver Nutzung wird Handwerk: strukturiert prüfen, erklären und Verantwortung übernehmen. Der Vorteil ist Nähe zu neuen Arbeitsweisen.

03

BERUFSSTARTER

Ein frühes Profil in einem jungen Feld kann Türen öffnen. Entscheidend sind belegbare Praxis, Lernbereitschaft und eine klare Zielgruppe.

04

QUEREINSTEIGER

Fachwissen aus Pflege, Handwerk, Verwaltung oder Handel wird nicht ersetzt, sondern veredelt. Nähe zu echten Problemen macht Coaching glaubwürdig.

VIELE ARBEITSWELTEN, EIN PRINZIP

WO KI-COACHING BESONDERS WIRKSAM WIRD.

Glaubwürdigkeit entsteht dort, wo technisches Lernen mit konkreter Branchen- und Alltagserfahrung verbunden wird.

05

FREIBERUFLER UND SOLOPRENEURE

Sie nutzen KI für die eigene Produktivität und machen die Befähigung anderer zur Dienstleistung - vom Workshop bis zur Prozessbegleitung.

06

UNTERNEHMEN UND SELBSTÄNDIGE

Interne Multiplikatoren halten Wissen im Betrieb. Weiterbildung wird zum Wettbewerbsvorteil, wenn sie an reale Prozesse gekoppelt ist.

07

BERATUNG UND VERWALTUNG

Berater entwickeln sich vom Wissenslieferanten zum Umsetzungsbegleiter. Verwaltung gewinnt Menschen, die Regeln und Praxis verbinden.

08

KREATIVE UND ARTISTS

KI übernimmt nicht die Handschrift. Sie kann Administration, Marketing und Planung erleichtern. Coaching schützt Autorschaft und stärkt Umsetzung.

DER WEG IN DEN BERUF

FÜNF SCHRITTE VOM INTERESSE ZUR PRAXIS.

Der Weg beginnt mit eigener Anwendung und endet nicht beim Zertifikat, sondern bei einem tragfähigen Angebot und nachweisbarer Praxis.

01

SELBST ANWENDEN

Eigene Aufgaben bearbeiten und ein Lernjournal führen: Was funktioniert, was nicht - und warum?

02

SYSTEMATISCH LERNEN

Grundlagen, Prompting, Didaktik, Recht, Risiken und Transfer in einem nachvollziehbaren Curriculum verbinden.

03

PRAXIS NACHWEISEN

Einen begrenzten Anwendungsfall dokumentieren, Wirkung prüfen und Fehlerfolgen transparent machen.

04

POSITIONIEREN

Eine Zielgruppe wählen, deren Prozesse und Sprache Sie wirklich kennen. Spitz schlägt breit.

05

ANFANGEN

Pilotworkshop, internes Projekt oder erste Begleitung durchführen - mit klarer Rolle und klaren Grenzen.

Merksatz: Ein Zertifikat kann Orientierung geben. Glaubwürdigkeit entsteht durch verständliche Vermittlung, dokumentierte Praxis und verantwortliche Grenzen.

EIN FALL, DREI BEWEGUNGEN

DIE FRISEURIN MIT ZEHN MITARBEITENDEN.

Eine verdichtete Fallvignette aus dem Buch. Sie zeigt das Vorgehen und ist bewusst kein Leistungs- oder Effizienzversprechen.

01

VORHER

Terminausfälle, wiederkehrende Kundenfragen und tägliche Administration kosten Aufmerksamkeit. Gleichzeitig bestehen Unsicherheiten bei Daten und Qualität.

02

IM COACHING

Ein klar begrenzter Ablauf wird ausgewählt. Das Team prüft Daten, testet Entwürfe, definiert Freigaben und dokumentiert, was die KI nie allein entscheiden darf.

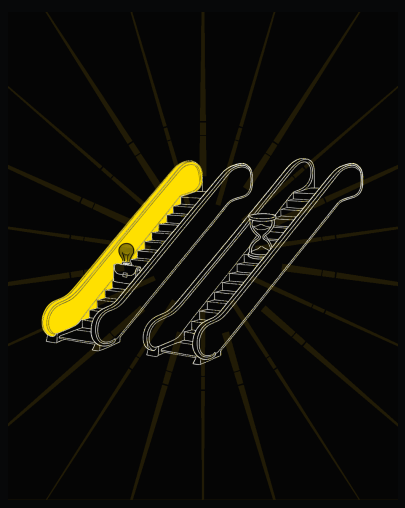
03

DANACH

Vorlagen und Arbeitsschritte sind wiederverwendbar. Kommunikation wird konsistenter; die letzte Entscheidung bleibt beim Menschen. Das Team kann den Ablauf selbst weiterentwickeln.

DER COACHING-CHECK

- [ ] Ist das Ziel beobachtbar und für das Team relevant?
- [ ] Sind Daten, Fehlerfolgen und Freigaben geklärt?
- [ ] Kann das Team den Prozess danach ohne Coach fortführen?



WIE NAH SIND SIE AM PROFIL?

NEUN AUSSAGEN. EINE EHRLICHE STANDORTBESTIMMUNG.

Bewerten Sie jede Aussage: 0 = trifft kaum zu, 1 = teilweise, 2 = trifft sicher zu. Der Test ist eine Orientierung, keine Zertifizierung.

ANWENDEN

Ich ordne mindestens drei KI-Tools einem konkreten Arbeitsziel zu.

0 1 2

Ich verbessere Eingaben iterativ und prüfe Ergebnisse nachvollziehbar.

0 1 2

Ich erkenne Aufgaben, die besser nicht automatisiert werden.

0 1 2

VERMITTELN

Ich erkläre komplexe Technik ohne unnötige Fachsprache.

0 1 2

Ich nehme Widerstand und Unsicherheit konstruktiv auf.

0 1 2

Ich gestalte Übungen, nach denen Menschen selbst weiterarbeiten.

0 1 2

EINORDNEN

Ich verstehe Prozesse und Wertschöpfung einer Zielbranche.

0 1 2

Ich beachte Datenschutz, Urheberrecht, Vertraulichkeit und Fehlerfolgen.

0 1 2

Ich benenne Grenzen und hole bei Bedarf Fachleute hinzu.

0 1 2

Notieren Sie die Werte. Die Auswertung folgt auf der nächsten Seite.

WAS IHRE PUNKTZAHL BEDEUTET

VOM ERSTEN INTERESSE ZUM COACH-POTENZIAL.

Die Summe zeigt keinen Berufsabschluss. Sie hilft dabei, den nächsten sinnvollen Lern- und Praxisschritt zu wählen.

0-6

ENTDECKER

Neugier ist da. Beginnen Sie mit einem begrenzten eigenen Anwendungsfall.

7-12

ANWENDER

Die Basis steht. Vertiefen Sie Vermittlung, Kontext und Qualitätskontrolle.

13-18

COACH-POTENZIAL

Sie bringen viel mit. Schärfen Sie Zielgruppe, Praxisnachweis und Grenzen.

IHR 30-TAGE-EXPERIMENT

WOCHE 1

BEOBACHTEN

Arbeitsjournal führen, eine wiederkehrende Aufgabe wählen und ein prüfbares Ziel formulieren.

WOCHE 2

ERPROBEN

Zwei Werkzeuge vergleichen, Eingaben dokumentieren sowie Daten- und Fehlerfolgen prüfen.

WOCHE 3

VERMITTELN

Eine 30-Minuten-Übung durchführen, Feedback einholen und die Anleitung verbessern.

WOCHE 4

POSITIONIEREN

Zielgruppe, Nutzenversprechen, Grenzen und nächsten Qualifizierungsschritt festlegen.

WORAUF SIE ACHTEN SOLLTEN

LERNEN, RECHT UND FÖRDERUNG KLAR TRENNEN.

Ein seriöses Angebot verbindet Praxis, Didaktik und Verantwortung. Rechtliche Pflichten und Fördermöglichkeiten müssen dennoch konkret geprüft werden.

GUTE QUALIFIZIERUNG

- klare Zielgruppe und überprüfbare Lernziele
- Praxis an realen, begrenzten Arbeitsprozessen
- Datenschutz, Recht, Qualität und Fehlerfolgen
- methodische Erfahrung der Lehrenden
- transparenter Umfang, Kosten und Transfernachweis

RECHT & FÖRDERUNG

Seit Februar 2025 verlangt Artikel 4 der EU-KI-Verordnung Maßnahmen zur Unterstützung von KI-Kompetenz. Ein bestimmtes Zertifikat oder ein einheitliches Niveau schreibt die Regel nicht vor; Rolle, Einsatzkontext und Risiken zählen.

Förderung hängt von persönlicher Förderfähigkeit sowie Anbieter und Maßnahme ab. Es gibt keinen pauschalen Anspruch. Vor Buchung bei Arbeitsagentur, Jobcenter oder Arbeitgeber prüfen.

VOR DER BUCHUNG DREI FRAGEN STELLEN

01 Welche konkrete Handlung kann ich danach selbst ausführen?

02 Wie werden Praxis, Qualität und Grenzen nachvollziehbar geprüft?

03 Welche Förderung gilt tatsächlich für meine persönliche Situation?

MEHR ALS EIN BERUFSBILD

DIE ZUKUNFT GEWINNT, WER SIE GESTALTET.

Der KI-Coach zeigt, warum die entscheidende Lücke nicht technisch, sondern menschlich ist - und wie Menschen sie schließen können.

DER KI COACH

WIE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ VERÄNDERT, WAS ES HEISST, EIN MENSCH ZU SEIN.

DER KI-COACH
Wie Künstliche Intelligenz verändert, was es heißt, ein Mensch zu sein.

Niko Martzy · Whitesides Publishers
Erschienen am 10. September 2026
Print 16,99 € [D] · E-Book · Hörbuch

BUCH ANSEHEN

Alle Informationen, Formate und Bestellmöglichkeiten:

KICOACH.APP

ZUM NACHLESEN

QUELLEN, HINWEISE UND AUTOR.

Transparenz gehört zum verantwortlichen Umgang mit KI. Deshalb stehen Datenquellen und Einschränkungen auf einer eigenen Seite.

QUELLEN

Bitkom e. V.

Künstliche Intelligenz 2025; Unternehmens- und Beschäftigtenbefragung, Stand November/Dezember 2025.

Quelle öffnen

Startup-Verband

Gründungszahlen 2025, veröffentlicht am 8. Januar 2026.

Quelle öffnen

Europäische Kommission

Fragen und Antworten zu KI-Kompetenz nach Artikel 4 der EU-KI-Verordnung, Stand August 2026.

Quelle öffnen

HINWEIS

Dieser Ratgeber bietet Orientierung und ersetzt keine Rechts-, Förder- oder Karriereberatung. Förderfähigkeit, rechtliche Pflichten und fachliche Grenzen sind im konkreten Einzelfall zu prüfen.

ÜBER DEN AUTOR

Niko Martzy ist Bildungsunternehmer in Berlin. Unter dem Dach seiner Akademie begleiten Coaches und Dozenten Menschen durch den größten Umbruch der Arbeitswelt.

DER KI-COACH

Ratgeber Berufsbild KI-Coach
Version 3.0 · Stand August 2026